



Allgemeines und spezifisches Tätigkeitsprofil des Förderkreises BIOTEC e.V. (Kurzfassung)

Der Förderkreis BIOTEC e.V. wurde am 01.08.2003 gegründet.

Kernpunkt seiner Satzung vom 01.08.2003 sowie der aktuellen Veränderungsfassung vom 30.04.2015 ist das gemeinnützige (mildtätige) Engagement des Vereins und seiner Mitglieder (s. beiliegende Satzung)

Seit 2005 setzt der Verein seine inzwischen hochanerkannte Hauptkompetenz im Bereich der

„Förderung von Integration und Reintegration schwer- und schwerstvermittelbarer Langzeitarbeitslosen mit extremen Problemlagen und besonderem Anleitungsbefehl – bei konsequentem Ausschluss alters-, geschlechts- und herkunftsspezifischer Diskriminierungen“

mit hoher Intensität und anerkanntem Erfolg um und betreute und betreut im Zeitraum von 2005 bis 2015 mehrere Hundert Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieser speziellen Zielgruppe. Hier hat er diesbezüglich im regionalen Umfeld große Wertschätzung und Respekt erworben.

Der Verein wirkt im Kontext all seiner Projektaktivitäten aktiv in den Netzwerken **„MIGRATION“** und **„Freital Netz“** mit und baute in den Jahren stabile Kooperationen zu zahlreichen Akteuren vor Ort aus. Insbesondere zu dem Sozialen Koordinierungsbüro der Stadt Freital als Koordinator der regionalen Sozialaktivitäten.

Hohe Wertschätzung erfuhr der Verein unter anderem durch sein hohes und nachhaltiges Engagement bei dem „Ins-Leben-Rufen“ und in der kontinuierlichen Mitwirkung/Betreuung des jetzt schon traditionellen „Potschapp“ler Advents. Aber auch in der Zusammenarbeit mit dem Stadtkulturhaus Freital und mit dem Jugend- und Freizeithof Grillenburg, in seinem Engagement im Rahmen der 48er Aktion und vor allem durch seine ständige Präsenz, wenn es um kurzfristige und unbürokratische Hilfestellungen im sozialen Kontext geht.

Besonders hervorzuheben ist die kontinuierliche, konstruktive und erfolgsorientierte Zusammenarbeit mit dem Jobcenter Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und mit der Kommunalverwaltung Freital.

Darüber hinaus steht der Verein in engstem **Kontakt mit den Sozialen Diensten** der Amtsgerichte und der **Jugendgerichtshilfe** und unterstützt aktiv und hochengagiert den Wiedereingliederungsprozess ehemals straffällig gewordener MitbürgerInnen – u.a. durch die Möglichkeit der Ableistung gemeinnütziger Arbeit. Seit 2005 wurden mehr als 35.000 Stunden gemeinnütziger Arbeit in der Kriminalitätsnachsorge realisiert.



ProjektEntwicklung
AufbauOrganisation
SozialraumManagement

fon 0351 – 646 369 32
fax 0351 – 646 369 35
mobile 0152 – 22 89 35 34
email schwarz@foerderkreis-biotec.de

Förderkreis **BIOTEC** e.V. * Gutenbergstr. 12 * 01705 Freital

Der Verein führt sein Vereinskonto (Girokonto) bei der Ostsächsischen Sparkasse Freital und verfügt über **keinerlei Kreditengagement** und damit auch über **keine Refinanzierungsverbindlichkeiten**.

Einnahmen in geringem Umfange erzielt der Verein über seine Mitgliedsbeiträge, über gelegentliche Spenden und über die Weiterberechnung von Aufwandsentschädigungen Ansonsten ist er ausschließlich im Förderprojektengagement tätig.

Im Jahre 2014 verzeichnete der Verein **22 Mitgliedschaften, darunter zahlreiche Migrantinnen und Migranten**.

Der Verein ist Mitglied im „Landschaf(f)t Zukunft e.V.“

Der Verein verfügt über **keine Immobilienwerte** und **keine anderweitig werthaltigen Vermögensanteile**.

Im Verein sind Mitglieder und Freunde des Vereins ehrenamtlich tätig, u.a. auch durch die **aktive Unterstützung der „Bürgerstiftung Dresden – WIR FÜR SACHSEN“**, die uns für dieses hoch zu schätzende Engagement die Ausreichung von anerkennenden Aufwandsentschädigungen ermöglichte.

Dr. Schwarz
Vorstandsvorsitzender

Anlage

Satzung vom 30.04.2015
E-Ü-Rechnung 2015 (07 bis 09)